

# APPLIKATION SONDERKULTUREN

WICHTIG: Netzmittel erforderlich!

SONDERKULTUREN			
<b>KATEGORIE 1</b>	Erbsen, Bohnen, Kichererbsen, Senf, Linsen, Lupinen, Zucchini, Gurken, Paprika, Tomaten, Karotten, Knollensellerie, Kohlrabi, Petersilienwurzeln, Rettich, Radieschen, Zwiebel, Porree, Spinat, Schwarzwurzeln, Meerrettich (Kren)*		
<b>KATEGORIE 2</b>	Salat: alle Sorten		

**WICHTIG!** Die Sonderkulturen und die damit verbundenen Pflanzensorten gliedern sich in 2 KATEGORIEN. Diese erfordern für einen optimalen Erfolg jeweils unterschiedliche Applikationen.

BBCH 13 bzw. Vegetationsbeginn	1. Behandlung	2. Behandlung (ca. 14 Tage nach 1. Beh.)	3. Behandlung
KATEGORIE 1	<b>3 l/ha</b>	<b>3 l/ha</b>	<b>3 l/ha</b>
KATEGORIE 2	<b>3 l/ha</b>	<b>3 l/ha</b>	<b>x</b>

MEERRETTICH (KREN) - KATEGORIE 1	
1. Behandlung	Weitere Behandlungen
nach dem Heben <b>2,5 l/ha</b>	Es werden mind. 5 weitere Behandlungen (alle 14 Tage) mit je <b>2,5 l/ha</b> über die gesamte Saison verteilt empfohlen

WEIN			
1. Behandlung	2. Behandlung	3. Behandlung	4. Behandlung
letzte Vorblüte	Abgang Blüte	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung
<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>

**WICHTIG!**  
Gesamtaufwandmenge von mind. 10 l sollte nicht unterschritten werden.

APFEL / BIRNE		
1. Behandlung	2. Behandlung	3. - 6. Behandlung
BBCH 19 - 25	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung	jeweils im Abstand von ca. 14 Tagen
<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>

SONSTIGE OBSTSORTEN		
1. Behandlung	2. Behandlung	3. + 4. Behandlung
BBCH 19 - 25	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung	jeweils im Abstand von ca. 14 Tagen
<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>

HOPFEN			
1. Behandlung	2. Behandlung	3. Behandlung	4. Behandlung
ca. 60 cm Wuchshöhe	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung
<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>

# AGROSOL liquid

ERDBEERE		
Frühjahr	1. Behandlung	2. Behandlung
	BBCH 13 - 15 ca. 10 - 15 cm Wuchshöhe <b>2,5 l/ha</b>	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2,5 l/ha</b>
Spätsommer	1. Behandlung	2. Behandlung
	BBCH 13 - 15 ca. 10 - 15 cm Wuchshöhe <b>2,5 l/ha</b>	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2,5 l/ha</b>

SPARGEL			
1. Behandlung	2. Behandlung	3. Behandlung	4. Behandlung
Vorblüte	Abgang Blüte	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung
<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>	<b>2,5 l/ha</b>

**WICHTIG!**  
Gesamtaufwandmenge von mind. 10 l sollte nicht unterschritten werden.

KÜRBIS		
1. Behandlung	2. Behandlung	3. Behandlung *
Blatt-Stadium 2 - 3 ca. 5 - 16 cm Wuchshöhe <b>2,5 l/ha</b>	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2,5 l/ha</b>	Wenn es die Vegetation zulässt <b>2,5 l/ha</b>

\* ca. 14 Tage nach letzter Behandlung

FORST / WEIHNACHTSBAUM		
1. Behandlung	2. Behandlung	3. Behandlung
ab Vegetationsbeginn	ca. 14 Tage nach Erstbehandlung	ca. 14 Tage nach letzter Behandlung
<b>3 l/ha</b>	<b>3 l/ha</b>	<b>3 l/ha</b>

**!** Bei allen Obst- und Gemüsesorten ist darauf zu achten, dass keine Behandlung durchgeführt werden darf, sobald die Früchte gebildet sind. Durch die AGROSOL liquid-Anwendung kann ein Weißschleier entstehen.

## WICHTIG!

Bei allen Applikationen ist die Verwendung eines Netzmittels erforderlich!  
(sofern nicht in einem Mischungspartner vorhanden)

## VORTEILE

### ... FÜR DIE PFLANZE:

- hohe Pflanzenverfügbarkeit durch sehr effiziente Aufnahme der Mikropartikel
- sehr gute Pflanzenverträglichkeit, d.h. keine Verbrennungen wie durch Chloride, keine Schwächung der Pflanzen wie durch Chelate
- Aufnahme sowohl über den Boden als auch über das Blatt
- pH-Wert unabhängig
- für alle Kulturen einsetzbar

### ... FÜR DEN BODEN:

- keine Ermüdung der Böden, Förderung des aktiven Bodenlebens
- keine Rückstandprobleme, keine Versalzung des Bodens

### ... FÜR SIE ALS ANWENDER:

- leichte Handhabung
- mit nahezu allen Pflanzenschutzmitteln kombinierbar
- längere und höhere Assimilationsleistung der Pflanze, damit ausgereifte Erzeugnisse
- höhere Energieleistung der Erzeugnisse, d.h. bessere Lagerfähigkeit, höhere Stärkebildung und somit wertvollere Inhaltsstoffe (Vitamine, Spurenelemente, Stärke, u.s.w.)
- gesündere, widerstandsfähigere Pflanzen
- bessere Widerstandsfähigkeit der Kulturen bei Stress-situationen wie Nässe, Trockenheit oder länger anhaltendem Frost

**AGROSOL liquid, ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen, effizient, CO<sub>2</sub>-neutral und mit unendlicher Verfügbarkeit.**

Ihr Ansprechpartner:

Das mit dem Ertragshaus

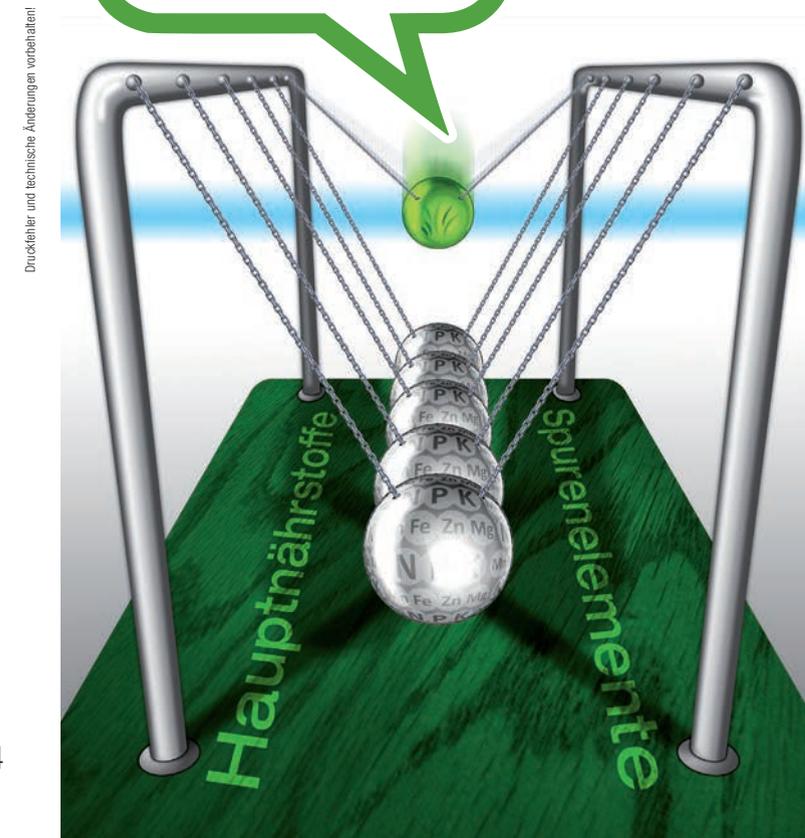


AGROsolution GmbH & CO. KG  
Prinz-Eugen-Straße 23, 4020 Linz, Austria  
Tel.: +43 732 77 43 66-0, Fax: +43 732 77 43 66-4  
office@agrosolution.eu, www.agrosolution.eu

# AGROSOL liquid

Die pflanzenbauliche Lösung für gesundes Wachstum

Der Kultur-Kick zum Patent angemeldet



**AB (GESICHERT)  
IN DIE  
ZUKUNFT**

Durch den Einsatz von AGROSOL liquid verbessert sich die Gesamtsituation Ihrer Kulturen. Diese können ihre Möglichkeiten besser ausschöpfen.

Durch die neue Technologie von AGROSOL liquid können alle Wirkstoffe eigenständig – dort wo sie von der Pflanze benötigt werden – wirken.

## APPLIKATION AGRARKULTUREN

WICHTIG: Netzmittel erforderlich!

**AGROSOL** liquid

Wirkstoff	Nutzen für die Pflanze
<b>1</b> Mineralmischung aus natürlichen Carbonaten	- Stimulation der CO <sub>2</sub> -Aufnahme
<b>2</b> Auxine	- Multiple Wirkung auf Wachstums- und Entwicklungsprozesse - Fördern das Streckenwachstum
<b>3</b> Cytokinine	- Stimulieren die Zellteilung - Regen das Wurzelwachstum an
<b>4</b> Aminosäuren	- Haftwirkung - Verbessert Stickstoffverfügbarkeit

Die pflanzenbauliche Lösung für gesundes Wachstum

Mischbar mit handelsüblichen Blattdüngern und Pflanzenschutzmitteln

Regt den Photosyntheseprozess an und fördert den Stoffwechsel

Fördert Feinwurzelbildung

Steigert Ertrag und Qualität

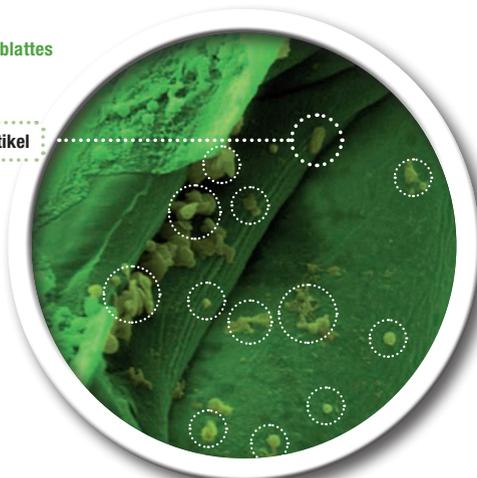
Erhöht die Aufnahme der wichtigsten Pflanzen-nährstoffe

Effiziente Nährstoffverwertung

Erhöht die Widerstandsfähigkeit bei Staunässe, Kälte und Trockenheit

Querschnitt des Pflanzenblattes (vergrößert)

AGROSOL-Partikel



<sup>1)</sup> **AGROSOL** dringt über die Spaltöffnungen ins Innere des Blattes ein. Die Mineralien geben ihr vorhandenes CO<sub>2</sub> im Inneren der Pflanze frei. Durch Stimulation wird die CO<sub>2</sub>-Aufnahme verbessert und der Stoffwechsel der Pflanze angeregt – es wird mehr CO<sub>2</sub> verwertet. Dadurch werden vermehrt Glukose und Proteine produziert, die das Pflanzenwachstum ankurbeln.

<sup>2)</sup> **Auxine** („ich wachse“) sind eine Gruppe von natürlichen und synthetischen Wachstumsregulatoren mit multipler Wirkung auf Wachstums- und Entwicklungsprozesse. Besonders junge Triebe werden stark unterstützt. Daher ist gerade eine Applikation im frühen Pflanzenstadium für eine erfolgreiche Wirkung wichtig.

<sup>3)</sup> **Cytokinine:** Durch die zellteilende Eigenschaft konzentriert sich die Wirkung stark auf die Wurzeln, so dass diese intensiver und dichter wachsen. Vor allem die Feinwurzelbildung wird extrem angeregt. Cytokinine fördern zudem die Bildung von Knospen und Seitentrieben und haben welkeverzögernde Eigenschaften.

<sup>4)</sup> **Aminosäuren** sind die Bausteine der Eiweiße und damit Grundlage allen Lebens. Für den Stoffwechsel der Pflanze kommt ihnen eine zentrale Bedeutung zu. Die Aminosäuren stellen einen großen Teil der leicht löslichen organischen Stickstoffverbindungen der Pflanze dar. Die Aminosäuren regeln wichtige Prozesse in der Zelle. Es stehen die 18 wichtigsten von 25 Aminosäuren zur Verfügung.

Diese organischen, rein pflanzlichen Wirkstoffe (Pkt. **2, 3, 4**) unterstützen vor allem gestresste Pflanzen.

WINTERGETREIDE	
1. Behandlung (Herbst) ab BBCH 13 - 23 oder ab 3-Blatt-Stadium bis Vegetationsende * <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung (Frühjahr) ab Vegetationsbeginn <b>2 l/ha</b>

\* Bitte beachten Sie, dass nach der Applikation noch ca. 10 Tage Vegetation sein sollten.

Sollte im Herbst keine Applikation durchgeführt werden, empfehlen wir:

1. Behandlung (Frühjahr) ab Vegetationsbeginn bis BBCH 23 <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>
---	---

SOMMERGETREIDE	
1. Behandlung ab BBCH 13 - 23 oder ab 3-Blatt-Stadium bis Bestockungsende <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>

RAPS		
1. Behandlung (Herbst) ab BBCH 13 bis Vegetationsende * <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung (Frühjahr) ab Vegetationsbeginn <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>

\* Bitte beachten Sie, dass nach der Applikation noch ca. 10 Tage Vegetation sein sollten.

Sollte im Herbst keine Applikation durchgeführt werden, empfehlen wir:

1. Behandlung (Frühjahr) ab Vegetationsbeginn bis BBCH 32 <b>3 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>3 l/ha</b>
---	---

MAIS	
1. Behandlung BBCH 13 - 32 oder Blatt-Stadium 3 - 8 <b>3 - 4 l/ha</b>	

Werden 2 Pflanzenschutzmaßnahmen gefahren, empfehlen wir die Gabe von AGROSOL liquid zu splitten.

RÜBE (alle Sorten)			
1. Behandlung ab bzw. mit 2. NAK <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>	4. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>

SAAT- & SPEISEKARTOFFEL			
1. Behandlung BBCH 20 oder ca. 10 - 15 cm Wuchshöhe <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>	4. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>

SPEISEINDUSTRIE- & STÄRKEKARTOFFEL			
1. Behandlung BBCH 40 nach Reihenschluss <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>	4. Behandlung ca. 14 Tage nach letzter Behandlung <b>2 l/ha</b>

GENERELL IST ZU BEACHTEN, dass eine frühe Applikation (ab 10 - 15 cm Wuchshöhe) den Knollenansatz fördert.

SONNENBLUME		
1. Behandlung BBCH 13 - 21 oder ca. 5 - 16 cm Wuchshöhe <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung * Wenn es die Vegetation zulässt <b>2 l/ha</b>

\* ca. 14 Tage nach letzter Behandlung

SOJABOHNEN		
1. Behandlung BBCH 13 - 29 oder ca. 5 - 20 cm Wuchshöhe <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung ca. 14 Tage nach Erstbehandlung <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung * Wenn es die Vegetation zulässt <b>2 l/ha</b>

\* ca. 14 Tage nach letzter Behandlung

GRÜNLAND / KLEE / FELDFUTTERBAU			
1. Behandlung ab Vegetationsbeginn bei 3 cm Neuzuwachs <b>2 l/ha</b>	2. Behandlung * <b>2 l/ha</b>	3. Behandlung * <b>2 l/ha</b>	4. Behandlung * <b>2 l/ha</b>

\* nach jedem Schnitt ab 3 cm Neuzuwachs, 2 Tage Wartezeit nach Güllebehandlung

**WICHTIG!**

Bei allen Applikationen ist die Verwendung eines Netzmittels erforderlich! (sofern nicht in einem Mischungspartner vorhanden)